

**Ergebnisprotokoll  
über den öffentlichen Teil der 38. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Soziales, Kultur  
und Vereine vom 09.01.2018**

Anwesende:

Gemeindevertreter	Herr T. Plickett	CDU stellv. Vorsitzender
	Herr R. Gatzky	SPD
	Frau H. Becker-Heinrich	FBB
	Herr P. Brückner	SPD

Sachkundige

Einwohner	Herr D. Stachnik
	Frau S. Müller
	Herr N. Stäblein
	Herr M. Exner
	Frau A. Gatzky
	Frau A. Spang
	Frau P. Cremer

Entschuldigt: Herr A. Hepp; Herr T. Grzeskowiak; Herr M. Seelig

Von der Gemeinde-  
verwaltung:

Herr C. Ahlgrimm	Bürgermeister
Frau A. Kamenz	Protokollantin

Gäste: keine

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:08 Uhr

Ort: Sitzungsraum der Alten Molkerei,  
Am Rathaus 2 in 14979 Großbeeren

**Zu TOP 1                    Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit / Beschlussfähigkeit**

Der stellv. Vorsitzende Herr Plickett begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung allen Ausschussmitgliedern rechtzeitig zugesandt wurde und die Bekanntmachung ortsüblich erfolgte. Die Beschlussfähigkeit ist mit 4 Gemeindevertretern gegeben.

**Zu TOP 2                    Verlesung und Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wurde mit der Einladung zugestellt. Sie wird verlesen. Änderungswünsche bzw. Ergänzungen bestehen nicht. Die Tagesordnung wird bestätigt.

**Zu TOP 3                    Einarbeitung eventueller Änderungswünsche in das Protokoll der vergangenen Sitzungen**

Das Protokoll der 37. Sitzung vom 05.12.2017 wird in der vorliegenden Fassung bestätigt.

**Zu TOP 4                    Informationen der Verwaltung**

Herr Ahlgrimm gibt an, dass alle Abnahmen der Gewerke im neuen Hort erfolgt sind. Die Firmen wurden vor Weihnachten aufgefordert, die noch bestehenden Mängel zu beseitigen und die Firmen haben es komplett nachgebessert. Weiterhin benennt Herr Ahlgrimm, dass er momentan noch keine Rücksprache mit Frau Petersen bezüglich der neuen Konzeption des neuen Hortes machen konnte. Das Personal des Hortes möchte zunächst lediglich eine Überarbeitung der bisherigen Konzeption machen. Frau Brückner weist daraufhin, dass Sie nicht glaubt, dass eine Überarbeitung der alten Konzeption ausreichen wird um eine Betriebserlaubnis zu bekommen. Frau Becker-Heinrich gibt an, dass in der alten Konzeption auch die Wegekonzeption entfällt. Herr Ahlgrimm gibt an, dass das Personal im Hort eine neue Konzeption machen will, wenn Sie in die neuen Räumlichkeiten eingezogen sind. Als weiteren Punkt benennt Herr Ahlgrimm die neue Kita in der Bahnhofsstraße. Dieser Neubau soll mit Fördermitteln gefördert werden in der Höhe von 650 000€. Im AGBUF wurde besprochen, dass der Kita Bau nur termingerecht fertig gestellt werden kann, wenn die Kommunalaufsicht zeitnah den Haushalt 2018 genehmigen würde. Die Angabe dass das KIPP-Programm eine Förderung von 60% für die Schulerweiterung zusagt, stimmt so nicht. Es sind 75 % der Baukosten förderfähig. Von diesen Baukosten werden bis zu 60% gefördert. Das heißt es gibt eine Förderung von max. 45% - das ergibt rechnerisch 1,1 Mio. € die wir in den Haushalt für die Schulerweiterung einplanen müssen.

#### **Zu TOP 5                    Einwohnerfragestunde**

Die Einwohnerfragestunde entfällt, da keine Einwohner anwesend sind.

#### **Zu TOP 6                    Anfragen der Gemeindevertreter und sachkundigen Einwohner**

Herr Ahlgrimm gibt an, dass Herr Ritter im gestrigen AGBUF darauf hingewiesen hat, dass die großen Bauvorhaben für das Bau- und Planungsamt in der Verwaltung nicht zeitgleich zu bewältigen sind. Daher bittet Herr Ahlgrimm die Gemeindevertretung darüber nachzudenken, dass wenn die Gemeinde im Frühjahr bei dem Nachtragshaushalt gewisse Personalmaßnahmen mit einplant bei der Eingruppierung qualifizierter Mitarbeiter etwas höher ran zu gehen um gute Mitarbeiter zu halten. Ebenso möchte die Verwaltung prüfen lassen, in wie weit unterschiedliche Firmen in Frage kämen das Bau- und Planungsamt bei den großen Bauobjekten zu unterstützen.

Frau Brückner erfragt, warum in dem Haushalt 2018 Kosten für die Fachberatung Kita- und Praxisberatung mit 0€ angesetzt sind? Frau Brückner findet, dass ein pädagogisches Fachpersonal notwendig ist um alle Kitas und Betreuungseinrichtung gut beraten zu können. Herr Ahlgrimm nimmt den Hinweis mit, es kann sich nur um ein Versehen handeln.

#### **Zu Top 7                    Haushaltsmittel für die geplante Kita „Lönneberga“**

Frau Brückner gibt an, dass man in der heutigen Sitzung keine Entscheidung über diesen Tagesordnungspunkt treffen kann und bittet um einen TOP im nichtöffentlichen Teil der heutigen Sitzung, um die Begründung für diese Meinung äußern zu können. Die weitere Beratung des Tagesordnungspunktes wird im nichtöffentlichen Teil des Protokolls wiedergegeben.

Frau Brückner erkundigt sich, wie weit die Verwaltung mit der Kitaplatzkostenberechnung ist? Herr Ahlgrimm benennt, dass Herr Fellmann zum 02.01.2018 eingestellt worden ist und er sich mit der Kitaplatzkostenberechnung befasst.

Herr Ahlgrimm erfragt, ob es noch Anmerkungen zu den Haushaltsstellen im Haushalt 2018 gibt? Frau Brückner benennt, dass Sie nur den Kitabereich geprüft hat und erfragt ob die Ausstattung des neuen Hortes eingeplant worden ist? Herr Ahlgrimm benennt, dass diese Kosten mit eingeplant worden seien. Herr Ahlgrimm gibt an, dass für einen Neu Anbau an der Alten Feuerwehr in Diedersdorf keine Kosten eingeplant worden sind, aber für den Abriss des sich absenkenden hinteren Gebäudeteils.

Herr Plickett erfragt, ob die Stelle des Jugendclubsbetreuers neu ausgeschrieben worden ist? Herr Ahlgrimm gibt an, dass die Stelle derzeit ausgeschrieben ist.

Herr Gatzky erfragt den Stand des Tablet-Projektes in der Schule? Herr Ahlgrimm benennt, dass keine neuen Informationen vorliegen. Vor 2 Monaten wurde durch Herrn Petersen und Herrn Affeldt an Herr Ahlgrimm mitgeteilt, dass die Anbieter der Schulbücher beim Kauf eines Schulbuches kein PDF-Format mehr mit anbieten, sondern das Buch immer nur durch eine Online-Version zur Verfügung gestellt wird und nicht mehr auf das Tablet gespeichert werden kann.

Die Mitglieder des Ausschuss für Bildung, Soziales, Kultur und Vereine diskutieren rege über diese Information der Schule. Herr Ahlgrimm schlägt vor, dass die Schule eine Aufforderung erhält, bis zur Februarsitzung das Tablet-Projekt inkl. aller aufgetretenen und vorhandenen Probleme schriftlich vorstellen möge.

## **Zu Top 8      Überarbeitung der Richtlinie zur Förderung der Kindertagespflege im LK TF.**

Herr Ahlgrimm benennt, dass Frau Fehrmann am 21.12.2017 die Richtlinie des LK TF zugesendet hat. Diese E-Mail hat Herr Ahlgrimm zeitnah an die Mitglieder des Ausschuss für Bildung, Soziales, Kultur und Vereine weitergeleitet, mit der Bitte diese zu prüfen und wenn Änderungen gewünscht werden diese bis zum 11.01.2018 am Herr Ahlgrimm zu mailen. Diese Änderungen leitet Herr Ahlgrimm an Frau Fehrmann weiter.

Herr Ahlgrimm benennt kurz, dass es eine interessante Änderung der Richtlinie gibt. In dieser wird vorgesehen, dass die Anstellung von selbstständig tätigen Tagesmüttern auch über die Kommune ermöglicht werden kann.

Herr Plickett beendet die Sitzung, öffentlicher Teil um 20:08 Uhr.

Großbeeren, den 09.01.2018

Für die Richtigkeit:

---

Torsten Plickett  
Stellv. Vorsitzender des Ausschusses  
für Bildung, Soziales, Kultur und Vereine

---

Ardina Kamenz  
Protokollantin